

Samstag, 10. November 2018

9.00–9.30 Uhr

Führung durch das Archiv des Montafoner Heimatmuseums Schruns von Dr. Michael Kasper

9.45–11.15 Uhr

Panel IV.2: Sex wird (re)produktiv – Körper zwischen Selbstbestimmung und Bevölkerungspolitik

Vorsitz: Maria HEIDEGGER

Bianca BURGER (Wien): „Weib du bist frei“ – Sexualität und Verhütung im Montafon seit den 1960er Jahren

Marina HILBER (Innsbruck): Patients' Quest for Reproductive Health – Encounters in a 19th Century Gynaecological Practice

Felicitas SÖHNER (Düsseldorf): Reproduktive Gesundheit und humangenetische Beratung in der Bundesrepublik

Kaffeepause 11.15–11.45

11.45–13.00 Uhr

Panel V: Kommentar und Schlussdiskussion

Vorsitz: Alfred Stefan WEISS

Christina VANJA (Kassel): Sexualität als Thema einer Sozialgeschichte der Medizin – Resümee der Tagung und zukünftige Herausforderungen

universität
innsbruck

UNIVERSITÄT
SALZBURG
Fachbereich Geschichte

ALPEN-ADRIA
UNIVERSITÄT
KLAGENFURT | WIEN GRAZ

Vorarlberg
unser Land



montafoner MUSEEN

SOZIALGE
SCHICHTE
DER
MEDIZIN
VEREIN

Ort der Tagung

Montafoner Heimatmuseum Schruns
Kirchplatz 15
6780 Schruns
Österreich

Zeitraum

8.–10. November 2018

Veranstaltende Organisationen

Verein für Sozialgeschichte der Medizin
Fachbereich Geschichte der Universität Salzburg
Institut für Geschichtswissenschaften und
Europäische Ethnologie der Universität Innsbruck
Institut für Geschichte der Universität Klagenfurt
Forschungszentrum Medical Humanities der
Universität Innsbruck
Montafoner Museen

Organisationsteam

Marina HILBER (Innsbruck)
Michael KASPER (Schruns)
Elisabeth LOBENWEIN (Klagenfurt)
Alois UNTERKIRCHER (Innsbruck)
Alfred Stefan WEISS (Salzburg)

Tagungsbericht

Aaron SALZMANN (Innsbruck)

Anmeldung

info@montafoner-museen.at

Tagungsgebühr

80 € gesamte Tagung
10 € pro Panel

Konzepte sexueller Gesundheit vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert

Jahrestagung 2018 des Vereins für
Sozialgeschichte der Medizin



Gestaltung: Mag. Barbara Hufnagl

Donnerstag, 8. November 2018

9.00–9.30 Uhr

Begrüßung und Eröffnung der Tagung

DI (FH) Jürgen KUSTER MBA (Bürgermeister der Gemeinde Schruns)

Dr. Michael KASPER (Direktor der Montafoner Museen)

Dr. Elisabeth LOBENWEIN (Präsidentin des Vereins für Sozialgeschichte der Medizin)

9.30–11.00 Uhr

Impulsvorträge

Vorsitz: Marina HILBER

Alfred Stefan WEISS (Salzburg): Sex, Facts and Fantasies. Eine lustvolle Annäherung an die letzten 50 Jahre (1968–2018)

Alain GAMI (Paris): A History of the World Association for Sexual Health (1978–2017)

Kaffeepause 11.00–11.30 Uhr

11.30–12.30 Uhr

Panel I: Sex wird erstritten – Staatliche Zugriffe und Reglementierungen, Emanzipations- und Bürgerrechtsbewegungen

Vorsitz: Alois UNTERKIRCHER

Gerhard AMMERER (Salzburg): Revolution in der Bewertung des Sexuellen? Diskurse und Neuinterpretation sexuellen Verhaltens bei der Vorbereitung des Josephinischen Strafgesetzbuches (1781–1787)

Steffen DÖRRE (Düsseldorf): Abkehr von der Sexualpathologie. Das psychiatrische Gesundheitsverständnis bei sexuellen „Abweichungen“ und „Störungen“ um 1970

Mittagspause 12.30–14.00 Uhr

14.00–15.30 Uhr

Panel II: Sex wird erklärt – Strategien zur Aufklärung und Prävention

Vorsitz: Elisabeth LOBENWEIN

Anita WINKLER (Zürich): Sexy Sixties in the GDR: Film and Sex Education in State Socialism

Katherine JONES (Birmingham): The Genealogy of ‘Sexual Health’ in Late-Twentieth Century Britain

Maria BORMUTH / Eugen JANUSCHKE (Berlin): HIV-Präventionsmedien der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) und Aidshilfen auf Grundlage der Bejahung von Sexualität und im Kontext ihrer Entwicklung sowie Konflikte in der Bundesrepublik Deutschland

Kaffeepause 15.30–16.00 Uhr

16.00–17.00 Uhr

Panel III.1: Sex wird gesund – Sexuelle Praktiken als Therapeutika

Vorsitz: Andreas GOLOB

KEY-NOTE: Peter DINZELBACHER (Werfen): Gesunder Sex im Mittelalter

Carlos WATZKA (Graz): Lust, Geschlechtsverkehr und katholische Moraltheologie von der Konfessionalisierung bis zur Aufklärung

Öffentliche Abendveranstaltung (KEY-NOTE)

19.00–ca. 20.15 Uhr

Eröffnungsworte: Landesrat Dr. Christian BERNHARD (zuständig für Gesundheit und Kultur)

Vorsitz: Alfred Stefan WEISS

Lutz SAUERTEIG (Newcastle): Sünde – Gefahr – Risiko – Sex: Sexualerziehung im 20. Jahrhundert

Freitag, 9. November 2018

9.00–10.30 Uhr

Panel III.2: Sex wird gesund – Sexuelle Praktiken als Therapeutika

Vorsitz: Elisabeth DIETRICH-DAUM

Elke HAMMER-LUZA (Graz): „Die Venus-Lust erweckende Mittel“. Aphrodisiaka in der Frühen Neuzeit

Maria HEIDEGGER (Innsbruck): „[...] zur Erregung eines angenehmen Lebensgefühls“ (J. C. Reil). Therapeutische Konzepte von Sexualität im Kontext der frühen Psychiatrie

Pierre PFÜTSCH (Stuttgart): Bundesrepublikanische Ansichten der 1980er Jahre über Sexualität und Gesundheit

Kaffeepause 10.30–11.00 Uhr

11.00–12.00 Uhr

Panel IV.1: Sex wird (re)produktiv – Körper zwischen Selbstbestimmung und Bevölkerungspolitik

Vorsitz: Sabine VEITS-FALK

Christian KAISER (Bonn): „Freiheit der Geschlechtsbetätigung, insofern dadurch niemand geschädigt wird“ – Gesundheit und Sexualität in Fritz Brupbachers medizinischer Anthropologie und Politik

Nora LEHNER (Wien): Zur Sagbarmachung der weiblichen Sexualität im Sexualratgeber. „Das Geschlechtsleben des Weibes“ (1901) von Anna Fischer-Dückelmann

Mittagspause 12.00–13.45 Uhr

ab 13.45 Uhr: Exkursion – Bartholomäberg



PSST...